



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin

②

In unserem Verlage erscheint demnächst:

Reden und Ansprachen

des Ministerpräsidenten und Reichskanzlers a. D.

fürsten von Bismarck

1890—1897

Kritische Ausgabe besorgt von Horst Kohl

(Die politischen Reden des Fürsten Bismarck. Historisch-kritische Gesamtausgabe besorgt von Horst Kohl.
Dreizehnter Band. 1890—1897.)

31 Bogen. Groß-Oktav. Geh. Mk. 8.— ord., Mk. 6.— netto. In Halbfranzband Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 netto
freieremphare 13/12

Das deutsche Volk hält es in treuem Gedächtnis, wie Fürst Bismarck in den Jahren nach der Entlassung, als die Ströme der Verehrer zu dem Einsamen im Sachsenwalde sich ergossen, den Zoll der Huldigungen mit Dankesreden lohnte, in denen eine Fülle von Staatsweisheit, untermischt mit geistvollen Scherzworten nach der Art des einzigen Mannes, enthalten war.

Diese Ansprachen schließen die Bände-Reihe der politischen Reden Bismarcks würdig ab. Es hätte an demilde des großen Redners etwas gesefelt, wenn die Reden nach der Entlassung, die Abschiedsreden des greisen Staatsmannes, nicht dazu gelommen wären.

Wir bitten Sie, den Band nicht nur den Käufern der früher erschienenen zwölf Bände der „Politischen Reden des Fürsten Bismarck“ als Fortsetzung zu senden, sondern ihn auch in weiteren Kreisen zur Ansicht zu verschicken. Der Band dürfte von vielen gekauft werden, die gerade für Bismarcks Reden nach seiner Entlassung besonderes Interesse haben, namentlich von den Persönlichkeiten, die an den betreffenden Empfängen teilgenommen haben; manche werden auch durch diese Publikation zur Anschaffung des ganzen Werkes angeregt werden.

Die politischen Reden des Fürsten Bismarck

Historisch-kritische Gesamtausgabe besorgt von Horst Kohl

Gesamtregister

12½ Bogen. Groß-Oktav. Geh. Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto. In Halbfranzband Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto
freieremphare 13/12

Das gleichzeitig mit dem dreizehnten Bande erscheinende, von Horst Kohl bearbeitete Gesamtregister zu allen dreizehn Bänden der „Politischen Reden“ verleiht dem Werke nunmehr eine bedeutend erhöhte Brauchbarkeit, weshalb wir Sie ersuchen, es sorgfältig an alle früheren Abonnenten zur Versendung zu bringen.

Haus Bismarcks Familienbriefen

Auswahl für die Jugend zusammengestellt und erläutert von H. Stelling

(Sammlung Cotta'scher Schulausgaben)

10 Bogen. Klein-Oktav. In Leinenband Mk. 1.— ord., Mk. —.75 netto, Mk. —.67 bar
freieremphare 13/12

Ein erfahrener Schulmann hat hier den vielfach geäußerten Wunsch erfüllt, es möchte die reiche Nahrung für Geist und Gemü die in den Bismarckschen Briefsäcken enthalten ist, auch der lernenden Jugend zugänglich gemacht werden. Dazu eignen sich insbesondere die Familienbriefe mit ihrer unvergleichlichen Güte und Herzlichkeit und mit dem goldenen Humor, der das Entzücken von Alt und Jung bildet.

Fürst Herbert Bismarck hat noch kurz vor seinem Hinscheiden seine freudige Zustimmung dazu gegeben, daß aus jenen Briefen seines Vaters eine Auswahl zu dem bestimmten Zwecke, dem er durchaus beipflichte, getroffen werde. Dies ist nun geschehen. Durch eine Einleitung, sowie durch erläuternde Anmerkungen ist für die Erleichterung des Verständnisses da, wo es nötig schien, gesorgt, und so wird der deutschen Jugend eine Gabe aus dem Nachlaß ihres verehrten Helden geboten, nach der sie mit Begierde greifen wird.